

- Hören Sie jetzt den Text noch einmal und lesen sie dabei das Skript. Markieren Sie die unbekanntes Wörter, die für das Verstehen unverzichtbar sind.
- Erarbeiten Sie sich die unbekanntes Lexik mit einem Wörterbuch. Hören Sie abschließend den Text noch einmal mit dem Skript und lesen Sie mit.

2. Hören (und Sehen) von längeren Texten (z.B. Film)

- Werden Sie nicht ungeduldig, wenn Sie in den ersten 10 bis 20 Minuten nicht viel verstehen. Achten Sie das Visuelle und die Musik, die das Verstehen erleichtern.
- Halten Sie das Band an, wenn Sie meinen, von einer Schlüsselszene gar nichts verstanden zu haben, aber verderben Sie sich nicht den Spaß am Film, indem Sie das Band alle 5 Minuten stoppen.

3. Auswertung

- Prüfen Sie am Ende, ob Sie Ihre Zielstellung erreicht haben.
- Wenn nicht, überlegen Sie
 - ob das Tondokument ungeeignet war?
 - ob die Zielstellung falsch gewählt wurde?
 - ob der Schwierigkeitsgrad (Sprechgeschwindigkeit, Sprachregister, regionale Akzente, unbekanntes oder schwierige Themen) nicht zu hoch war?
 - oder ob Sie einfach nicht in Form waren?
- Dokumentieren Sie Ihre Arbeit und die Ergebnisse kurz in Ihrem Lernertagebuch (falls vorhanden). Legen Sie schriftlich darin fest, mit welcher Zielsetzung und mit welcher Art Dokument Sie beim nächsten Mal arbeiten wollen.

4. Weitere Empfehlungen

- Hören Sie so oft wie möglich authentische Tondokumente. Schon mit 5 -10 Minuten erzielen Sie einen guten Übungseffekt. Geeignet sind die Nachrichten, die in Englisch, Französisch und Spanisch regelmäßig im MSZ aufgezeichnet werden (siehe dazu auch das Arbeitsblatt „Nachrichten hören und sehen“).
- Wenn Sie kürzere Hörtexte mit Skript suchen, werden Sie meist in Sprachkursbüchern finden. Oft findet sich am Ende des Buches bzw. im dazugehörigen Arbeitsbuch die Transkription für sämtliche der im Buch behandelten Hörtexte.
- Sprachprogramme auf CD-ROM bieten normalerweise ebenfalls Hörtexte mit Skript, das man bei Bedarf ein- oder ausblenden kann.
- Schließlich können Sie auch mit dem Internet das Hörverstehen üben. Einige Radio- und Fernsehsender bieten z.B. auf Ihren Seiten einen Nachrichtenservice (auch in schriftlicher Fassung) an, der mit RealAudio gehört werden kann. Empfehlenswert sind:
 - BBC <http://news.bbc.co.uk>
Die BBC stellt auch Nachrichten (mit Transkript!) in Spanisch, Russisch, Arabisch und Chinesisch zur Verfügung.
 - CNN <http://www.cnn.com/>
 - Deutsche Welle <http://www.dwelle.de/>
Die Deutsche Welle bietet einen Nachrichtenservice in 35 Sprachen.